

15. Juni 2018

LH Mikl-Leitner eröffnete das generalsanierte Gemeindehaus in Lilienfeld „Wichtige Drehscheibe für die ganze Gemeinde“

In Lilienfeld wurde das alte denkmalgeschützte Gemeindehaus generalsaniert und unmittelbar nebenan ein moderner Zubau errichtet. Gestern, Donnerstag, konnte das neue Amtsgebäude durch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner offiziell eröffnet werden.

Die Eröffnung sei ein „wichtiger Schritt“, es sei „wunderschön zu sehen, wie hier Altes, Traditionelles, mit Neuem, Modernem verbunden wurde“, sagte die Landeshauptfrau in ihrer Festrede. Mit der Generalsanierung und dem Zubau habe die Gemeinde eine „wichtige und richtige Entscheidung“ getroffen und „Weichen für die Zukunft gestellt“, betonte sie.

Ein Gemeindeamt wie jenes in Lilienfeld sei „eine wichtige Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger“ und „eine wichtige Drehscheibe für die ganze Gemeinde“, so Mikl-Leitner. Darüber hinaus sei dieses Bauwerk „eine große Bestätigung für das Miteinander zwischen der Stadtgemeinde Lilienfeld und dem Land Niederösterreich“, und heute wolle sie für dieses Miteinander „ein herzliches Danke sagen“. Ein Zukunftsprojekt wie dieses stehe außerdem auch für „die dynamische Entwicklung dieser Stadt“, betonte die Landeshauptfrau die „enge Allianz zwischen dem Land Niederösterreich und unseren Städten und Gemeinden“.

Von einem „einmaligen Tag“ sprach Bürgermeister Wolfgang Labenbacher und bedankte sich bei den Firmen und den Mitarbeitern für die reibungslose Abwicklung des Projektes. Man habe bereits sehr viele positive Rückmeldungen bekommen. Sein Vorgänger, Bürgermeister a. D. Herbert Schrittwieser, zeigte seine „große Freude, dass alles so wunderbar gelungen ist“, das neue Gemeindehaus sei eine wichtige Serviceeinrichtung für die Bevölkerung. Vizebürgermeister Manuel Aichberger sprach die Dankesworte und dankte dabei allen, die an diesem Projekt mitgewirkt haben sowie dem Land Niederösterreich für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit.

Im Zuge des Festaktes kamen in den von Stefanie Zischkin moderierten Gesprächsrunden zu Wort: Architekt Cyrill Urban, Gerold Eßer vom Bundesdenkmalamt und Stadtamtsdirektor Franz Rametsteiner sowie Maria Kollar (Kollar GmbH Installateur), Christian Buxhofer (Elektrotechnik Posch) und Leopold Pasquali (Prefa Aluminiumprodukte) als Vertreter von ausführenden Firmen. Die ökumenische Segnung wurde durch Stadtpfarrer P. Pius Maurer und Pfarrer Jörg Lusche vorgenommen. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Sängerin Iris Fellner, ein Streicherquartett der Musikschule Lilienfeld, die Familienmusik Poglitsch und ein Bläserensemble der

NLK Presseinformation

Stadtkapelle Lilienfeld.



Eröffnung des generalsanierten Gemeindehauses in Lilienfeld, im Bild von links nach rechts: Abt Matthäus Nimmervoll, Bundesrat Karl Bader, Bürgermeister Wolfgang Labenbacher, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Vizebürgermeister Manuel Aichberger, Bürgermeister a. D. Herbert Schrittwieser, Bezirkshauptmann Franz Kemetmüller, Stadtamtsdirektor Franz Rametsteiner, Stadtpfarrer P. Pius Maurer und der evangelische Pfarrer Jörg Lusche.

© NLK Burchhart